

Call for Papers

Tourismusfinanzierung

Kommunale und regionale Instrumente, Modelle und Perspektiven

(Herausgegeben von Alexander Schuler & Andreas Zimmer)

Erscheinung geplant 2027

Geplanter Verlag: Springer-Verlag GmbH

Hintergrund

Kommunen, Regionen und Tourismusorganisationen stehen zunehmend unter dem Druck, touristische Aufgaben dauerhaft und rechtssicher zu finanzieren. Diese Aufgaben beschränken sich längst nicht mehr auf reines Destinationsmarketing, sondern umfassen infrastrukturelle, ordnungspolitische und strategische Steuerungsfunktionen – von Besucherlenkung über Klimaanpassung bis hin zur regionalen Transformationsgestaltung.

Mit der Ausweitung des Aufgabenportfolios steigen sowohl die finanziellen Anforderungen als auch die rechtlichen und governancebezogenen Komplexitäten der Finanzierung.

Gleichzeitig ist das Themenfeld der kommunalen und regionalen Tourismusfinanzierung in der wissenschaftlichen Literatur bislang nur fragmentarisch aufgearbeitet. Einzelstudien zu Betten- und Aufenthaltsabgaben, Tourismusfonds oder ökonomischen Begründungen existieren, eine systematische und vergleichende Gesamtschau fehlt jedoch weitgehend. Internationale Modelle werden selten in einen übergeordneten analytischen Zusammenhang gestellt oder hinsichtlich ihrer Übertragbarkeit reflektiert.

Vor diesem Hintergrund verfolgt der geplante Sammelband das Ziel, Tourismusfinanzierung als eigenständiges Analysefeld zu strukturieren und zugleich eine fundierte Orientierung für Entscheidungsträger in Politik und Praxis bereitzustellen.

Leitfrage des Sammelbandes

Wie kann kommunale und regionale Tourismusfinanzierung angesichts knapper öffentlicher Haushalte, wachsender Zielkonflikte und steigender Erwartungen legitim, wirksam und zukunftsfähig ausgestaltet werden?

Thematische Schwerpunkte

Beiträge können sich unter anderem folgenden Themenfeldern widmen:

Teil I – Grundlagen und konzeptionelle Perspektiven

- Einordnung der Tourismusfinanzierung in das System Tourismus
- Tourismusfinanzierung zwischen Daseinsvorsorge, Wirtschaftsförderung und Standortpolitik
- Ökonomische, fiskalische und governancebezogene Begründungen
- Legitimation, Akzeptanz und politische Aushandlungsprozesse

Teil II – Finanzierung als Teil der Unternehmensplanung von Tourismusorganisationen

- Struktur von Tourismusorganisationen in Deutschland
- Rechtsformen und Finanzierungsspielräume
- Strategische und operative Unternehmensplanung

- Finanzwirtschaftliche Grundlagen und Kennzahlen
- Herausforderungen in der nachhaltigen Finanzierung von DMOs

Teil III – Instrumente, Modelle und Rahmenbedingungen

- Kommunale Beiträge und Fördermittel
- Zweckgebundene Abgaben (z. B. Bettensteuer, Kurabgabe)
- Tourismusfonds und Umlagemodelle
- Mischfinanzierungen (public–private)
- Projektbezogene vs. strukturelle Finanzierung
- Alternative und ergänzende Finanzierungsinstrumente

Teil IV – Nationale und internationale Fallstudien

- Kommunale Tourismusabgaben in deutschen Städten und Gemeinden
- Landes- und Regionalmodelle in Deutschland
- Vergleichsperspektiven aus Europa (z. B. Schweiz, Österreich, Frankreich, Italien, Griechenland)
- Innovative Finanzierungsansätze (z. B. Sonderfonds, projektbezogene Umlagen, Crowdfunding)
- Vergleichende Querschnittsanalysen

Art der Beiträge

Erwünscht sind:

- wissenschaftliche Originalbeiträge (theoretisch, empirisch oder konzeptionell),
- analytisch fundierte Fallstudien,
- interdisziplinäre Perspektiven aus Tourismus-, Verwaltungs-, Wirtschafts- und Regionalwissenschaft.

Praxisnahe Beiträge sind ausdrücklich willkommen, sofern sie methodisch reflektiert und analytisch eingebettet sind. Reine Erfahrungsberichte oder normative Positionspapiere sind nicht vorgesehen.

Sprache

- Hauptsprache des Bandes: **Deutsch**
- Englischsprachige Beiträge sind insbesondere für internationale oder vergleichende Fallstudien willkommen.
- Alle Beiträge enthalten ein deutsches und englisches Abstract.

Einreichungsmodalitäten

Abstractphase

- Umfang: max. 500 Wörter
- Inhalt: Fragestellung, methodischer Zugang, Bezug zur Leitfrage, zentrale Argumentationslinie

- Einsendeschluss: **31. August 2026**

Rückmeldung zur Annahme: **September 2026**

Vollbeiträge

- Umfang: ca. 6.000–8.000 Wörter (inkl. Literatur)
- Abgabefrist: **31. Dezember 2026**
- Alle Beiträge durchlaufen ein editorisches Reviewverfahren.

Zielgruppe des Sammelbandes

- Wissenschaftler:innen und Studierende
- Ministerien und kommunale Verwaltung
- Tourismusorganisationen und DMOs
- Förderinstitutionen und Beratungsakteure im Bereich Regionalentwicklung

Veröffentlichung

- Sommer 2027

Kontakt und Einreichung

Abstracts und Rückfragen bitte an:

Dr. Alexander Schuler | Dr. Andreas Zimmer
publikation@tourismusfinanzierung.de